

Einiger Gartenbauer holt Preis für schönsten Showgarten

Der Einiger Gartenbau-Unternehmer Daniel Oesch holte sich in Zürich den Giardina-Award. Auch königlicher Besuch war anwesend, der Oesch zu einer Reise an den Persischen Golf verleiten könnte.

Grosserfolg für den Einiger Gartenbauer Daniel Oesch: An der 8. Giardina in Zürich holte sich der Unternehmer – gemeinsam mit sieben Subunternehmern – die goldene Auszeichnung für den schönsten gezeigten Showgarten. Dabei liess er namhafte Konkurrenten wie den Zürcher Gartenbau-Giganten Enea hinter sich.

Die «Living Association», der auch Oesch Gartenbau angehört, gestaltete an der Internationalen Gartenmesse einen 800 Quadratmeter grossen Indoor-Stand: Gezeigt wird der Gartenbau unter Einbezug modernster Technik in Bepflanzung, Bewässerung und Beleuchtung.

Königlicher Besuch

Im Zuge einer Vereinbarung zwischen den Gartenshows von Zürich und Bahrain gab

sich Ihre Hoheit Shaikha Sabeka Mohammed Al-Khalifa, Frau des Königs von Bahrain, die Ehre, die Giardina am Dienstagabend feierlich zu eröffnen. Auf Grund der Zusammenarbeit der beiden Länder kann sich Gartenbauingenieur Daniel Oesch «durchaus vorstellen, nächstes Jahr vielleicht im Königreich am Persischen Golf mit einem bescheidenen Stand dabei zu sein oder die dortige Messe zumindest mal zu besuchen.»

An der Giardina in Zürich präsentieren noch bis zum Sonntag insgesamt 255 internationale Aussteller die neusten Trends in der Garten- und Terrassengestaltung.

BRUNO PETRONI

Die Zürcher Fachmesse Giardina ist öffentlich, der Eintritt (Tageskarte) kostet 25 Franken. Öffnungszeiten: Täglich ab 9 Uhr, Donnerstag und Samstag bis 19 Uhr, Freitag bis 22 Uhr, Sonntag bis 18 Uhr. Weitere Informationen im Internet: www.giardina.ch



Bruno Petroni

Das Team von Oesch Gartenbau hatte allen Grund zur Freude (v.l.): Köbi Trchsel, Sheriff Assisi, Hansueli Hofer, Marianne Oesch, Daniel Oesch, Fabienne Wyss, Patrick Fuhrer. Vorne sitzend Ivo Schoi.